



Die folgende Zusammenstellung enthält - vorbehaltlich weiterer Ladungen und möglicher Terminaufhebungen (Anfragen dazu unter 8886-417) - die für den nächsten Monat vorgesehenen öffentlichen Verhandlungen des Verwaltungsgerichts, soweit sie aus gerichtlicher Sicht von allgemeinem Interesse sein könnten.

Nr. 452 vom 29.09.2026**Termine Oktober 2026****05.10.2026 - 11.00 Uhr -**

Az.: 9 K 1467/24

E ./.. Kreis Gütersloh

Der Kläger wendet sich gegen einen Bescheid, mit dem er zur Kostenerstattung für was-serrechtliche Maßnahmen nach einem Umweltschaden aufgrund eines Großbrands her-angezogen wird. (Rheda-Wiedenbrück)

06.10.2026 - 10.00 Uhr -

Az.: 8 K 2668/25

C ./.. Land Nordrhein-Westfalen

Der Kläger wendet sich gegen den Widerruf seiner waffenrechtlichen Erlaubnisse. Die Kreispolizeibehörde hält den Kläger für waffenrechtlich unzuverlässig, weil er gegen Auf-bewahrungsvorschriften verstoßen habe. Bei einer Durchsuchungsmaßnahme sei eine erlaubnispflichtige Waffe in einem Schrank des Klägers aufgefunden worden. Der Kläger trägt vor, keine Kenntnis von der Waffe gehabt zu haben, weil sein Vater diese auf dem Dachboden gefunden und im Schrank des Klägers deponiert habe. (Kreis Minden-Lüb-becke)

08.10.2026 - 10.30 Uhr -

Az.: 9 K 4647/25

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW ./.. Land Nordrhein-Westfalen

beigeladen: Stadt Büren

Der Kläger begehrt die Verpflichtung zur Erteilung einer bauaufsichtlichen Zustimmung zum Bau einer Photovoltaikanlage auf dem Gelände der Unterbringungseinrichtung für Ausreisepflichtige in Büren. (Büren)



13.10.2026 - 11.00 Uhr -

Az.: 12 K 406/22

S ./.. Bundesrepublik Deutschland

Der Kläger ist Soldat auf Zeit und begehrt die Aufhebung seiner fristlosen Entlassung, die aufgrund des Vorwurfs der Begehung eines (außerdienstlichen) Dienstvergehens wegen des Besitzes von Betäubungsmitteln ausgesprochen wurde. (Kreis Warendorf)

13.10.2026 - 10.00 Uhr -

Az.: 16 K 1705/24; 16 K 1884/24

I./.. Kreis Höxter

Bei der Klägerin handelt es sich um ein Hotel im Kreis Höxter. Sie beklagt einen Bescheid, der der Klägerin unter Androhung eines Zwangsgelds die Nutzung ihres öffentlichen Schwimmbades im Wellnessbereich untersagt (16 K 1705/24). Der Klägerin werden Mängel hinsichtlich Trinkwasserqualität und Hygiene vorgeworfen, ferner stelle das Schwimmbad eine bauliche Gefahrenquelle dar. Darüber hinaus wendet sie sich gegen die Festsetzung des Zwangsgelds sowie die Aufforderung, die Ergebnisse einer aktuellen Badewasseruntersuchung vorzulegen (16 K 1884/24). (Höxter)

22.10.2026 - 9.30 Uhr -

Az.: 1 K 301/26; 1 K 557/26; 1 K 2286/26; 1 K 2287/26

F ./.. Stadt Bad Oeynhausen

Die Verfahren betreffen den sog. Königshof in Bad Oeynhausen. Der Kläger begehrt die Aufhebung einer Bauordnungsverfügung, mit der ihm die Errichtung eines Bauzauns zur Absicherung der Gebäudefassade aufgegeben wurde (1 K 301/26) und wendet sich gegen die Festsetzung von Zwangsmitteln wegen der Nichterrichtung des Bauzauns (1 K 2286/26) sowie die Kostenerstattung für die Ersatzvornahme (1 K 2287/26). Zudem greift er die Kostenerstattung für eine im Wege der Ersatzvornahme erfolgten Begutachtung zum Zustand der Fassade des Gebäudes an (1 K 557/26). (Bad Oeynhausen)



27.10.2026 - 10.00 Uhr -

Az.: 1 K 556/22

E ./ Kreis Gütersloh

beigeladen: M.

Der Kläger begehrt die Erteilung einer Baugenehmigung zur Errichtung eines Masthähnchenstalls mit 29.900 Tieren, einer Abwassersammelgrube, zur Errichtung von drei Futtersilos und eines unterirdischen Gastanks sowie einer betonierten Hoffläche im Außenbereich im Kreis Gütersloh. (Kreis Gütersloh)